Amtsblatt

der k. k.

Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 64. Freitag, den 11. August 1893. Jahrgang II.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.

Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Stadtrath.

Sitzungen des Stadtrathes.

Mittwoch, den 16. August 1893.
Donnerstag, den 17. August 1893.
Freitag, den 18. August 1893.

Bericht

über die Stadtraths-Sitzung vom **1. August 1893.**

Vorsitzende: 1. Vice-Bürgermeister Dr. Richter.
2. Vice-Bürgermeister Dr. Grübl.

Anwesende: Dr. v. Billing, Boschan, v. Götz, Dr. Hackenberg, Dr. Huber, Dr. Lederer, Dr. Lueger, Matthies, Meißl, v. Neumann, Noske, Rückauf, Schlechter, Schneiderhan, Dr. Stenzl, Vaugoin, Dr. Vogler, Witzelsberger.

Beurlaubt: St.-R. Kreindl, Matzenauer, Müller, Wurm.

Schriftführer: Magistrats-Concipist Dr. Weiser.

Vice-Bürgermeister Dr. Richter eröffnet die Sitzung und macht nachstehende Mittheilungen:

Geschäftsausweis des Wiener Stadtrathes pro Juli 1893:

Einlauf im Monate Juli	1095	Acten
Hievon erledigte der Stadtrath	521	„
außerdem aus den Vormonaten	297	„
daher insgesammt	776	„
dem Magistrate wurden zugewiesen	49	Acten
in Berathung befinden sich noch	525	„
welche gegen Ende des Monates Juli eingelaufen sind.		
Gesammteinlauf vom 1. Jänner bis 31. Juli	5575	„

(Zur Kenntnis.)

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass das Verzeichnis der Localcommissionen, Verhandlungen &c. im Monate Juli 1893 vorliege, an welchen Mitglieder des Stadtrathes theilgenommen haben.

(Zur Kenntnis.)

(5636.) **St.-R. Boschan** beantragt: Zur Prüfung der Rechnungsabschlüsse über die unter der Verwaltung der Gemeinde stehenden Fonde pro 1892 sei eine Commission von 21 Mitgliedern zu wählen, welcher dann seinerzeit auch der Haupt-Rechnungsabschluss der Gemeinde Wien pro 1892 zuzuweisen wäre.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(5530.) **St.-R. Vaugoin** referiert über das Ansuchen der kaiserlich russischen Botschaft um Bewilligung zur Erbauung einer Kapelle am Central-Friedhofe und beantragt, den Bauconsens unter den von den Vertretern des Magistrates im Protokolle sub Post 1 bis 5 gestellten Bedingungen zu bestätigen. (Angenommen.)

(5555.) **St.-R. Dr. Hackenberg** referiert über die Herstellung einer Schleppbahn von der Eisenbahnlinie Maxing—Kaiser-Ebersdorf zu der Fabrik Löwy, Baiersdorf & Biach in Kaiser-Ebersdorf und beantragt, auf Grund des vorgelegten Bauamtsberichtes der projectierten Anlage unter den vom Stadtbauamte in Vorschlag gebrachten Bedingungen zuzustimmen. (Angenommen.)

(5266.) **Derselbe** referiert über den Recurs des Anton Hartmann gegen den Zahlungsauftrag puncto Canaleinmündungsgebür, XI., Dorfgasse 94, und beantragt, mit Rücksicht darauf, dass der im Jahre 1885 hergestellte Canalstutzen nur zur Ableitung von Brunnen-, Abfall- und Niederschlagswässern bestimmt war, und nur hiezu, nicht aber zur Abfuhr von Fäcalien diente, daher als Canal im Sinne der Bauordnung für Wien nicht angesehen werden kann, diesem Recurse keine Folge zu geben. (Angenommen.)

(5220.) **Derselbe** referiert über den Recurs des Josef Ferstl puncto Bemessung der Canaleinmündungsgebür für XI., Simmering, Hauptstraße 45, und beantragt, diesem Recurse mit Rücksicht darauf stattzugeben, dass laut Inhalt des Commissionsprotokolles vom 8. Juli 1893 der im Jahre 1883 bis 1884 hergestellte Hofwasserlauf zur Ableitung der Fäcalien aus der Abortanlage des bezeichneten Hauses in den Haupt-Unrathscanal diente, sonach seit dieser Zeit ein Canal im Sinne der Wiener Bauordnung bestand.

St.-R. Dr. Lueger beantragt, für den Fall der Annahme dieses Antrages die Berathung über das Referat Z. 5266 (Recurs des Anton Hartmann) wieder aufzunehmen und auch in diesem Falle dem Recurse stattzugeben.

Referent beantragt, für den Fall der Ablehnung seines Antrages das magistratische Bezirksamt zu beauftragen, darüber zu berichten, ob Ferstl das Recht hatte, die Fäcalien durch den Canalstutzen in den Haupt-Unrathscanal zu leiten.

Referenten-Antrag abgelehnt; hiedurch entfällt der Antrag des St.-R. Dr. Lueger.

Eventual-Antrag des Referenten angenommen.

(Ad G.-Z. 5312.) **Vice-Bürgermeister Dr. Grübl** referiert über die Fassung des in Gemäßheit des Stadtraths-Beschlusses vom 25. Juli 1893 wider den Statthalterei-Erlass vom 20. Juli 1893, Z. 50623, betreffend die Entsendung eines Delegirten der k. k. n.-ö. Statthalterei zu den Sitzungen des Gemeinderathes zu ergreifenden Recurses und verliest den diesbezüglichen Entwurf.

Vice-Bürgermeister Dr. Richter regt an, das Petitum dahin zu formulieren, dass

1. der Regierungsvertreter bei Ausübung des im § 99, Alinea 3, des Wiener Gemeindestatutes an die im Alinea 1 ibidem gezogenen Grenzen gebunden sei, und dass

2. die dem Regierungsvertreter ertheilte Instruction abzuändern sei.

St.-R. Dr. Hackenberg beantragt, jene Ausführungen des Entwurfes, welche sich damit befassen, gegen die Berechtigung der Gemeinde zur Einbringung des Recurses zu polemisieren, aus dem Recurse vollständig auszuscheiden.

St.-R. Dr. Lueger beantragt:

1. Der Eingang des Entwurfes sei kürzer zu fassen und unter Hinweis auf jenen Passus des citierten Erlasses, in welchem der Gemeinde das Recursrecht freigestellt wird, zu betonen, dass in dem Umstande, dass der Beamte instruiert wurde, eine materielle Rechtsverletzung gelegen sei;

2. es habe bei der Stelle des Entwurfes, dass die einzelnen Alinea des § 99 des Statutes aus der ersten Alinea fließen, die Anführung der vierten Alinea zu entfallen;

3. die Anführung des § 102 des Statutes und die hieraus entwickelten Deductionen haben zu entfallen;

4. bei jenem Passus, wo von der Autorität der Staatsgewalt gesprochen werde, habe beigesetzt zu werden, dass dies doch nur durch die gesetzlich zulässigen Mittel erfolgen könne, mithin die Instruction des Regierungsvertreters in diesem Sinne abzuändern sei.

Antrag des St.-R. Dr. Hackenberg abgelehnt.

Die Anträge des St.-R. Dr. Lueger sowie die den Antrag 4 des St.-R. Dr. Lueger theilweise modificierenden Anregungen des Vorsitzenden werden, letztere bei getrennter Abstimmung, angenommen.

(5575.) **Derselbe** referiert über die Zuerkennung eines Wagenpauschales an den Religionslehrer Franz Kalny in Kaisermühlen und beantragt, demselben ein Wagenpauschale von jährlich 240 fl. für die Schuljahre 1891/92 und 1892/93 unter ausdrücklicher Bekanntgabe zuzuerkennen, dass hiezu eine rechtliche Verpflichtung der Gemeinde Wien nicht vorliege, vielmehr diese Zuerkennung eine gnadenweise sei.

(Angenommen.)

(5562.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Stadtphysicus Dr. Emil Kammerer um Ertheilung eines achtwöchentlichen Urlaubes und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(Vice-Bürgermeister Dr. Grübl übernimmt den Vorsitz.)

(4596.) **Vice-Bürgermeister Dr. Richter** referiert über den Ankauf der auf dem Rosenhügel gelegenen und dem Josef Fiebiger gehörigen Einl.-Nr. 5, Cat.-Parc. 29, 30 und 31/1, behufs Erweiterung des Reservoirs am Rosenhügel und beantragt den Ankauf dieses Grundcomplexes um den Betrag von 45.000 fl.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(Vice-Bürgermeister Dr. Richter übernimmt wieder den Vorsitz.)

(5472.) **St.-R. Schneiderhan** referiert über die Vornahme von Adaptierungen in der Kinderbewahranstalt in Meidling und beantragt, diesfalls zu genehmigen, dass dieser Kindergarten auf drei Wochen geschlossen bleibe, nachdem die Bauamtsabtheilung diesen Zeitraum als zur Durchführung der Arbeiten genügend lang erkläre.

(Angenommen.)

(5577.) **Derselbe** referiert über die Legung eines Holzstöckelpflasters in der Verlängerung des Michaelerplatzes bis zur Augustinerkirche, I. Bezirk, und beantragt, die Herstellung dieser Pflasterung mit dem die Gemeinde Wien treffenden Betrage von rund 4000 fl., also unter Annahme des Anerbietens des Markgrafen Pallavicini hinsichtlich einer Beitragsleistung von 1500 fl., zu genehmigen, zur Ausg.-Nubr. XXII 1 c einen Zuschusscredit in der Höhe des Erfordernisses zu bewilligen und die betreffenden Steinpflasterungsarbeiten dem A. Stigler, die Holzstöckelpflasterungsarbeiten aber der Firma Guido Rütgers als Ersteher der gleichen Arbeiten auf dem Michaelerplatze unter der Bedingung zu übertragen, dass dieselben bereit sind, diese Arbeiten zu dem gleichen Nachlasse von den Kostenanschlagspreisen, d. i. 17·4 Percent, respective 4·5 Percent zu übernehmen und gleichzeitig mit den erstbezeichneten Arbeiten auszuführen.

(Angenommen; bezüglich des Zuschusscredites an den Gemeinderath.)

(5556.) **St.-R. Matthies** referiert über die Erneuerung der Deckenconstruction im Sehr'schen Stiftungshause, X., Quellengasse 31, und beantragt:

1. die Vornahme der Erneuerung der Deckenconstruction in der zu einem Turnsaale zu adaptierenden Localität im Sehr'schen Stiftungshause, X. Bezirk, Quellengasse 31, in der vom Stadtbauamte vorgeschlagenen Weise sei nachträglich zu genehmigen;

2. der erwachsende Kostenaufwand von 1000 fl. auf den Fond der Sehr'schen Stiftung zu überweisen. (Angenommen.)

(5516.) **St.-R. Ritt. v. Neumann** referiert über den Statthalterei-Erlass vom 21. Juli 1893, Z. 49571, betreffend die Erbauung einer Tabakfabrik im XVI. Bezirke, Ecke der Lerchenfelderstraße, Pettenkofer-, Gablenz- und Römergasse, und beantragt, es mögen die Vertreter der Gemeinde Wien zur Abgabe der Erklärung ermächtigt werden, dass die Gemeinde diesem Projecte vom Standpunkte der Localinteressen zustimme und nur bedinge, dass im Falle einer Belästigung der Umgebung durch den Rauch des bloß 31½ m hoch

projectierten Dampfschornsteines nach § 66 c der Wiener Bauordnung, respective nach Analogie des § 26 der Gewerbeordnung die Erhöhung auf 35 m vorgenommen, beziehungsweise die sonst erforderliche Abhilfe getroffen werde, dass die im Parcellierungsconsense gestellten Bedingungen erfüllt und das Trottoir hergestellt, vor Beginn des Baues die Baulinien- und Niveau-Aussteckung beim magistratischen Bezirksamte eingeleitet, nach § 57 der Bauordnung für die Ableitung der atmosphärischen Niederschläge und der Abfallstoffe eine Canalisierung mit der Einmündung in den städtischen Straßencanal hergestellt, die Aufzüge nach den Bestimmungen der Instruction M.-Z. 263132/1889 hergestellt und überwacht werden, endlich die Canaleinmündungsgebür im Betrage von 5104 fl. 87 kr. entrichtet werde, zu welchem Zwecke ein Zahlungsauftrag an die k. k. General-Direction der Tabakregie nach Einlangen der Baubewilligung zu richten sein wird.

Auch sei bei der Commission geltend zu machen, dass die Anlage von direct von der Etage aus zugänglichen Aborten aus sanitären Rücksichten geboten sei; der beabsichtigten Anlage von Aborten in selbständigen Bauten an der Römergasse werde nicht zugestimmt werden können. (Angenommen.)

(5459.) **St.-R. Dr. Vogler** referiert über das Ansuchen des Oberlehrers Josef Kaute um Quartiergeldanweisung und beantragt, dem Genannten ausnahmsweise das Quartiergeld ab 1. August 1893 zuzuerkennen. (Angenommen.)

(5219.) **Derselbe** referiert über den Consens für die Adaptierung der beiden Schulleiter-Wohnungen im Schulhause II., Czerninplatz 3, zu Lehrzimmern und beantragt, die Baubewilligung gemäß § 105, Punkt 6, der Wiener Bauordnung zu ertheilen. (Angenommen.)

(4656 und 4657.) **Derselbe** referiert über die Besetzung der Bürgerschullehrerstellen an den Bürgerschulen II., Pazmanitengasse 26, und II., Kleine Sperlgasse 2, und beantragt, in Richtigstellung des Beschlusses vom 27. Juli 1893 für erstere Stelle Beran Karl, für letztere Scheiwein Josef zu ernennen (präsentieren). (Angenommen.)

(4799 und 4810.) **Derselbe** referiert über die Besetzung der Volksschullehrerstellen in XII., Ehrenfelsgasse 7, und XIV., Prinz Carlgasse 7, und beantragt, in Richtigstellung des Beschlusses vom 28. Juli 1893 für erstere Stelle Sossik Josef, für letztere Adametz Josef zu ernennen (präsentieren). (Angenommen.)

Derselbe referiert über die Besetzung von Volksschullehrerinnenstellen und beantragt nachstehende Ernennungen (Repräsentationen):

(4734.) II., Czerninplatz 3: Schalk Anna.

(4735.) II., Karajangasse 14: Mayer Louise, geb. Ganglbauer.

(4736.) II., Leopoldsgasse 3: Hofer Johanna.

(4737.) II., Leopoldsgasse 3: Turetschek Gisela.

(5398.) IX., Hahngasse 35: Feigl Mathilde.

(4738.) II., Pazmanitengasse 26; Moser v. Moosbruck Martha.

(4739.) II., Pazmanitengasse 22: Einfeldt Bertha.

(4740.) II., Raphaelgasse 18: Straßky Christine.

(4743.) II., Stephaniestraße 13: Zens Henriette.

(4744.) II., Treustraße 58: Leis v. Leimburg Henriette.

(4748.) III., Hörnesgasse 12: Brunner Anna.

(4754.) III., Paulusplatz 4: Witlacil Johanna.

(4759.) V., Heinegasse 36: Meixner Aurelia.

(4760.) V., Heinegasse 36: Kodolitsch Emilie v.

(4762.) V., Malfattigasse 1: Decastello v. Rechtwehr Gabriela.

(4763.) V., Nikolsdorfergasse 18: Lutz Katharina.

(5393.) VI., Sonnenuhrgasse 3: Komers Josefine.

(4769.) VII., Zollergasse 41: Zottl Marie.

(4773.) IX., Marktgasse 2: Ridler Louise v.

(4774.) X., Herzgasse 27: Müller Karoline.

(4775.) X., Herzgasse 27: Weiß Hermine.

(4776.) X., Herzgasse 27: Eckert Filomena.

(4777.) X., Keplerplatz 7: Fröhlich Henriette.

(4779.) X., Laaerstraße 1: Tischler Hermine.

(4783.) X., Quellengasse 31: Höfler Marie.

(4784.) X., Quellengasse 31: Pöll Marie.

(4785.) X., Uhlandgasse 1: Hörtenhuemer Therese.

(4786.) XI., Blumengasse 532: Fischer Claudine. (Antrag des St.-R. Dr. v. Billing auf Vertagung abgelehnt.)

(4787.) XI., Braunhubergasse 3: Peyer Clementine.

(4791.) XII., Bischofgasse 10: Jelinek Karoline.

(4793.) XII., Hetzendorf, Hauptstraße 88: Gallowics Rosa und Appel Marie.

(4794.) XII., Altmannsdorf, Hauptstraße 46: Über Antrag des St.-R. Noske und im Einverständnisse des Referenten wird von der Besetzung dieser Stelle Umgang genommen, nachdem keine ausreichende Competenz vorliegt.

(4796.) XII., Ehrenfelsgasse 5: Pettrich Amalie, Jakob Antonia und Stingl Adele.

(4797.) XII., Schillergasse 13: Schramek Amalie.

(4798.) XII., Schulgasse 8: Glaser Elise.

(4800.) XIII., Penzing, Preysinggasse 3: Moser Selma:

(4801.) XIII., Hietzing, Platz 2: Stein Johanna und Groner Auguste.

(4802.) XIII., Breitensee, Kirchengasse 41: May Marie.

(4804.) XIII., Baumgarten, Hauptstraße 46: Findler Hermine und Schierrer Filomena.

(4805.) XIII., Unter-St. Veit, Auhofstraße 27: Fischer Marie. und Mayer Hedwig.

(4806.) XIII., Ober-St. Veit, Maria Theresienstraße 15: Suitner Antonie.

(4808.) XIII., Hütteldorf, Brauhausgasse 2: Panzer Marie

(4809.) XIII., Lainz, Lainzerstraße 21: Komarnicki Therese.

(4813.) XIV., Stättermayergasse 27: Krauß Francisca.

(4818.) XVI., Neulerchenfeld, Hauptstraße 52: Huber Charlotte.

(4819.) XVI., Neulerchenfeld, Hauptstraße 52: Schönbauer Marie.

(4820.) XVI., Neulerchenfeld, Hauptstraße 52: Müller Leopoldine.

(4827.) XVI., Schinaglgasse 3: Bressani Sophie.

(4829.) XVII., Leopoldigasse 37: Pohoraly Anna.

(4830.) XVII., Dornbach, Kirchenplatz 1: Wollinger Marie.

(4831.) XVII., Petersplatz 1; Lulla Irene.

(4832.) XVII., Alsbachstraße 22: Biller Melanie.

(4833.) XVII., Schulgasse 1: Redl Hermine.

(4843.) XIX., Nussdorf, Heiligenstädterstraße 26: Nodler Paula.

Über Antrag des St.-R. Dr. Hackenberg wird die Debatte über die Stelle III., Hörnesgasse 12, reassumiert.

St.-R. Dr. Hackenberg beantragt die Präsentation der Rosa Mayer. (Abgelehnt.)

Schluss der Sitzung.

Bericht

über die Stadtraths-Sitzung vom **2. August 1893.**

Vorsitzende: 1. Vice-Bürgermeister Dr. Richter.
2. Vice-Bürgermeister Dr. Grübl.

Anwesende: Dr. v. Billing, Boschan, v. Götz, Dr. Hackenberg, Dr. Huber, Dr. Lederer, Dr. Lueger, Matthies, Meißl, v. Neumann, Noske, Rückauf, Schlechter, Schneiderhan, Dr. Stenzl, Vaugoin, Dr. Vogler, Witzelsberger.

Beurlaubt: St.-R. Kreindl, Matzenauer, Müller, Wurm.

Schriftführer: Magistrats-Commissär Appel.

Vice-Bürgermeister Dr. Grübl eröffnet die Sitzung.

Antrag des St.-R. Schlechter auf Einsetzung eines siebengliedrigen Comités zur Revision der Geschäftsordnung für den Stadtrath, welches unter Rücksichtnahme auf die in dem Antrage gegebenen Anregungen binnen zwei Monaten Bericht zu erstatten hat.

Wird einem Referenten zugewiesen werden.

(5151.) **St.-R. Dr. v. Billing** referiert über die Einführung neuer Formularien für die Armuts- (Mittellosigkeits-) Zeugnisse und beantragt:

1. Das vom Magistrate vorgelegte Formulare eines Armuts-, respective Mittellosigkeits-Zeugnisses mit einigen Abänderungen zu genehmigen;

2. die städtischen Ämter haben sich bei Ausstellung von Armuts-, respective Mittellosigkeits-Zeugnissen bis auf weiteres ausschließlich der genehmigten Druckorte zu bedienen und auf eine vollständige Ausfüllung der Frage-Rubriken zu dringen;

3. die Zeugnis-Blankette sind den Parteien, welche sich um ein Armuts-, respective Mittellosigkeits-Zeugnis bewerben, von den Bezirksämtern, Bezirksvorstehern und Armeninstituten unentgeltlich auszufolgen;

4. zur Deckung des Aufwandes für die Drucklegung des pro 1893 erforderlichen Vorrathes an Zeugnis-Blanketten wird ein Höchstcredit von 1000 fl. bewilligt.

Auf Grund der in der Debatte ad 1 gegebenen Anregungen, mit welchen der Referent einverstanden ist, wird beschlossen, es habe das Formulare aus einem Fragebogen, dann der Bestätigung des Hauseigenthümers, beziehungsweise Dienstgebers, und endlich dem eigentlichen Zeugnisse zu bestehen.

Ad 1 beantragt St.-R. Dr. Vogler, als dritte Rubrik aufzunehmen: „Bemerkungen des Armeninstitutes für den Gemeindebezirk, ob der angegebene Verdienst den ortsüblichen Taglohn überschreitet, über den allgemeinen körperlichen und geistigen Zustand des Zeugniswerbers u. dgl."; ferner als Anmerkung die Unterfertigung durch den Hausbesorger nur dann zulässig zu erklären, wenn derselbe zugleich Bevollmächtigter des Hauseigenthümers ist.

Diese Anträge, mit welchen auch der Referent einverstanden ist, werden angenommen; ebenso wird beschlossen, in der Anmerkung auf die Bestätigung der Zeugnisse seitens der k. k. Polizei, beziehungsweise der Bezirksvorsteher aufmerksam zu machen.

Unter Berücksichtigung aller Beschlüsse hat das Zeugnis folgenden Inhalt:

I.

Fragebogen

behufs Ausstellung eines Armuts- (Mittellosigkeits-) Zeugnisses

zum Zwecke der Erlangung .....

für Herrn / Frau ..... wohnhaft .....

1. Geburtsort und Geburtsjahr: .....
2. Heimatsgemeinde: ..... Bezirk: ..... Land: .....
3. Stand: (ledig, verheiratet, geschieden, verwitwet)
4. Charakter oder Beschäftigung:
5. Gehalt oder Verdienst: .....
6. Hat eine Wohnung (und ein Geschäftslocale) inne bestehend aus: .....
7. Zahlt Mietzins (Aftermiete, Bettgeld): .....
8. Hält an Dienstpersonale (Arbeitskräften):
9. Hält Afterparteien (Bettgeher): .....
10. Namen und Geburtsjahr sämmtlicher Kinder: .....
11. Stand, Beschäftigung und Verdienst der erwerbsfähigen Kinder: .....
12. Ob und inwieweit Bittsteller(in) von Eltern, Kindern oder anderen alimentationspflichtigen Personen unterstützt wird: .....
13. Steht im Genusse einer fortlaufenden Unterstützung (Pension, Provision, Gnadengabe, Stiftung, Pfründe) ..... im Betrage von (jährlich, monatlich, wöchentlich, täglich): .....
14. Besitzt die Partei ein bewegliches oder unbewegliches Vermögen? .....

Unterzeichneter erklärt hiemit, die vorstehenden Fragen der Wahrheit vollständig entsprechend beantwortet zu haben.

Wien, am 189....

.....

Unterschrift des Zeugniswerbers.

II.

1. Der unterzeichnete Hauseigenthümer (Bevollmächtigte des Hauseigenthümers*) bestätigt hiemit, dass die im Fragebogen unter 6, 7, 8, 9 gemachten Angaben richtig sind.

Wien, am ..... 189....

2. Der unterzeichnete Dienstgeber bestätigt hiemit, dass die im Fragebogen unter 4 und 5 gemachten Angaben richtig sind.

Wien, am ..... 189....

.....

*) Anmerkungen:

Die Unterfertigung durch den Hausbesorger (Hausmeister) ist nur dann zulässig, wenn sich derselbe als Bevollmächtigter des Hauseigenthümers ausweist.

Armutszeugnisse zum Zwecke der Erlangung der Stempelbefreiung und unentgeltlichen Vertretung in Rechtssachen bedürfen noch der Bestätigung durch die k. k. Polizeibehörde; jene zur Erlangung der Nachsicht von Verpflegsgebüren und des Schulgeldes an Mittelschulen der Unterschrift des Bezirksvorstehers.

III.

Bemerkungen des Armeninstitutes für den Gemeindebezirk

ob der angegebene Verdienst den ortsüblichen Taglohn überschreitet, über den allgemeinen körperlichen und geistigen Zustand des Zeugniswerbers u. dgl.:

Armuts- (Mittellosigkeits-) Zeugnis.

Auf Grund vorstehender Angaben und der diesfalls gepflogenen Erhebungen ist die Partei als arm (mittellos) zu betrachten und der Erlangung ..... bedürftig.

Wien, am 189

Gesehen: .....

Obmann des Armeninstitutes für den ..... Gemeindebezirk. Armenrath der ..... Section des Bezirkes.

Ad II beantragt St.-R. Schlechter den Zusatz: in Hinkunft dürfen bei Eingaben und Gesuchen nur solche Formularien verwendet werden, da nur auf diese Rücksicht genommen wird.

Dieser Antrag wird abgelehnt, Referenten-Antrag angenommen.

Ad III beantragt St.-R. Schlechter den Zusatz: „auch bei den Bezirksvorstehern".

Referent einverstanden, Referenten-Antrag angenommen.

Ad IV Referenten-Antrag angenommen.

St.-R. Dr. Vogler referiert über Besetzung von Volksschullehrer- und Volksschullehrerinnenstellen und beantragt, zu ernennen (präsentieren):

(5389.) Für die Volksschullehrerstelle I., Schellinggasse 11, Richter Emil. (Angenommen.)

(5390.) Für die Volksschullehrerinstelle II., Leopoldsgasse 3, Kirchhammer Marie. (Angenommen.)

(5392.) Für die Volksschullehrerstelle V., Grüngasse 14, Gottsleben Franz. (Angenommen.)

(5394.) Für die Volksschullehrerstelle VI., Sonnenuhrgasse 3, Brandenburger Rupert. (Angenommen.)

(5397.) Für die Volksschullehrer- und die Volksschullehrerinstelle IX., Hahngasse 35 (Taubstummenabtheilung) Honigmann Ignaz und Kohn Deborah. (Angenommen.)

(5423.) Für die Volksschullehrerstelle XVIII., Klettenhofergasse 3, Brandstetter Rudolf. (Angenommen.)

(4791.) Für die zweite Volksschullehrerinstelle XII., Bischofgasse 10, Ekhardt Karoline. (Angenommen.)

Derselbe referiert über die Besetzung von Unterlehrerstellen und beantragt, zu ernennen (präsentieren):

(4971.) I., Doblhoffgasse 6: Jenny Friedrich.
(4973.) I., Werderthorgasse 6: Jarosch Thomas.
(4975.) II., Blumauergasse 21: Rossi Franz.
(4976.) II., Gerhardusgasse 7: Richter Leopold jun.
(4977.) II., Schüttaustraße 78: Schön Johann.
(4978.) II., Pazmanitengasse 17: Rötzer Franz.
(4981.) III., Salmgasse 9: Weiß Anton.
(4983.) III., Strohgasse 5: Wurmbauer Ludwig.
(4989.) V., Stolberggasse 53: Duchoslaw Adolf.
(4995.) VIII., Lerchengasse 19: Mayer Rudolf.
(4996.) VIII., Lerchengasse 19: Frank Franz.
(4998.) VIII., Albertgasse 20: Schatzl Karl.
(5000.) IX., Lazarethgasse 27: Rigler Rudolf.
(5003.) X., Quellengasse 52: Hermann Matthias.
(5004.) X., Keplergasse 11: Bichl Alois.
(5005.) X., Keplergasse 11: Ratschüler Franz.
(5007.) X., Puchsbaumgasse 55: Andre Franz.
(5008.) X., Quellengasse 31: Schindler Heinrich.
(5011.) XI., Meichelstraße 512: Fitz Franz.
(5012.) XI., Braunhubergasse 3: Kuch Karl.
(5013.) XI., Kaiser-Ebersdorf, Dirndlhofgasse 2 u. 3: Wache Karl.
(5014.) XII., Schillergasse 11: Ullmann Jakob.
(5016.) XIII., Breitensee, Antonsgasse 38: Fuchs Franz.
(5017.) XIII., Baumgarten, Hauptstraße 46: Fischer Karl.
(5018.) XIII., Hacking: Slawiczek Franz.
(5020.) XIII., Penzing, Schulgasse 10: Freisler Karl.
(5021.) XIV., Dadlergasse 9: Weinert Edmund.
(5026.) XVI., Mildeplatz 3: Schillerwein Felix.
(5026.) XVI., Mildeplatz 3: Deisinger Josef.
(5027.) XVI., Liebhartsgasse 21: Schubert Josef.
(5027.) XVI., Liebhartsgasse 21: Enslein Josef.
(5027.) XVI., Liebhartsgasse 21: Auinger Ludwig.
(5029.) XVI., Payergasse 18: Roubitschek Julius.
(5029.) XVI., Payergasse 18: Wogritsch Johann.
(5030.) XVII., Kirchengasse 37: Beyer Bartholomäus.
(5031.) XVIII., Klettenhofergasse 3: Winderlich Rudolf.
(5032.) XIX., Grinzing, Schulgasse 1: Weiß Adalbert.

Ad 5018 beantragt St.-R. v. Götz, Prunner Josef zu ernennen.

Referent ist einverstanden; angenommen.

Ad 5021 beantragt St.-R. Schneiderhan, Zoder Josef zu ernennen; St.-R. Rückauf beantragt, Pfauntz Ed. zu ernennen.

Beide Anträge werden abgelehnt; Referenten-Antrag angenommen.

Ad 5032 beantragt St.-R. Dr. Lueger, eine neue Concursausschreibung mangels geeigneter Competenten.

Referent ist einverstanden; angenommen.

Alle übrigen Referenten-Anträge bezüglich obiger Stellen angenommen.

(5395.) Für die Unterlehrerstelle VI., Theobaldgasse 4, Losschmidt Josef. (Angenommen.)

(5424.) Für die Unterlehrerstelle XVIII., Klettenhofergasse 3, Riedl Matthäus. (Angenommen.)

Derselbe referiert über die Besetzung von Unterlehrerinnenstellen und beantragt, zu ernennen (präsentieren):

(4972.) I., Bartensteingasse 7: Angermayer Josefine.
(4974.) II., Kleine Pfarrgasse 33: Thoma Sophie.
(4979.) III., Löwengasse 12b: Bittner Emilie.
(4980.) III., Salmgasse 9: Herzberg Eugenie.
(4982.) III., Salmgasse 9: Sacher Bertha.
(4984.) III., Salmgasse 9: Hausmann Anna.
(4985.) III., Strohgasse 5: Mayer Hedwig.
(4986.) III., Strohgasse 5: Ostrowsky Leopoldine.
(4987.) IV., Karolinenplatz 7: Czihak Marie.
(4988.) IV., Rainergasse 13: Ullmann Johanna.
(4990.) V., Hundsthurmplatz 14: Strnadt Therese.
(4991.) V., Hundsthurmplatz 14: Schwehla Laura.
(4992.) V., Wienstraße 97: Ullrich Hedwig.
(4993.) V., Wienstraße 97: Höchsmann Hermine.
(4994.) VII., Kandlgasse 30: Bauer Adele.
(4997.) VIII., Albertplatz 7: Ernst Sophie.
(4999.) IX., Viriotgasse 8: Schwarz Marie.

(5001.) IX., Hahngasse 35: Wolf Louise.
(5002.) X., Himbergerstraße 30: Wallner Louise.
(5006.) X., Keplerplatz 7: Herzfeld Stephanie.
(5009.) X., Quellengasse 31: Pöll Beata.
(5010.) X., Kinskygasse 16: Anselm Marie.
(5015.) XII., Meidling, Ehrenfelsgasse 5: Feller Mathilde.
(5017.) XIII., Baumgarten, Hauptstraße 46: Deisinger Anna.
(5019.) XIII., Breitensee, Kirchengasse 41: Novarra Gisela.
(5022.) XIV., Rudolfsheim, Dadlergasse 16: Pfeiffer Elise.
(5023.) XIV., Rudolfsheim, Stättermayergasse 27: Matza Gabriele.
(5024.) XIV., Sechshaus, Meidlingergasse 9: Kienböck Leopoldine.
(5025.) XV., Fünfhaus, Victoriagasse 2: Schram Laura.
(5028.) XVI., Neulerchenfeld, Hauptstraße 52: Smöch Marie.

Ad 4999 beantragt St.-R. Meißl, Roth Marie zu ernennen.

Dieser Antrag wird abgelehnt; sämmtliche Referenten-Anträge werden angenommen.

(Vice-Bürgermeister Dr. Richter übernimmt den Vorsitz.)

Vice-Bürgermeister Dr. Grübl stellt den Antrag, den Schottenprälaten Dr. Ernest Hauswirth anläßlich seines auf den 6. August 1893 fallenden 50jährigen Priesterjubiläums zu beglückwünschen. (Angenommen.)

(Vice-Bürgermeister Dr. Grübl übernimmt den Vorsitz.)

(5305.) **St.-R. Schlechter** referiert über das Ansuchen des Vorstehers des XV. Bezirkes um Einleitung des Hochquellenwassers in das Locale des von der Gemeinde Wien erhaltenen Kindergartens Nr. 19—21 Steingasse und beantragt, die Bewilligung mit dem Kostenbetrage von 250 fl. und die Dotierung mit 10 hl täglich zu ertheilen. (Angenommen.)

(5264.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Vorstehers des XVII. Bezirkes um Errichtung eines Auslaufbrunnens auf dem Kirchenplatze in Hernals und beantragt die Ablehnung.

St.-R. Dr. Lueger beantragt, die Bewilligung zu ertheilen; letzterer Antrag abgelehnt, Referenten-Antrag angenommen.

(5582.) **St.-R. Dr. Hackenberg** referiert über das Ansuchen des August Titz um Verlängerung des Arbeitstermines für den Canalbau in der Starhemberggasse im IV. Bezirke und beantragt, dem Ansuchen um Verlängerung des Termines um fünf Arbeitstage Folge zu geben. (Angenommen.)

(5375.) **Derselbe** referiert über die Schadloshaltung für die Grundabtretung beim Umbaue des Schwarzenbergpalais im I. Bezirk, Neuer Markt, und beantragt, die Schadloshaltung für die Grundabtretung in der Kärnthnerstraße mit 270 fl. per Quadratmeter, und für die Grundabtretungen in der Schwangasse, Neuer Markt und Tegetthoffstraße mit 130 fl. per Quadratmeter zu bestimmen. (Angenommen.)

(5373.) **Derselbe** referiert über die Grundentschädigung IV., Favoritenstraße 54, und beantragt, die Schadloshaltung mit 30 fl. per Quadratmeter zu bestimmen. (Angenommen.)

(5163.) **St.-R. Dr. Lederer** referiert über zwölf Gesuche aus dem X. Bezirke um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband und beantragt, die Zuständigkeit zu verleihen:

Togel Rosina, Hausbesorgerin;
Hanusch Anselm Salomon, Fabriksarbeiter;
Baumgartner Francisca Barbara, Magazineurin;
Struska Wenzel, Fiaker und Hauseigenthümer;
Sommer Bernhard, Bahnwächter;
Hackenberg Gustav, Sicherheitswachmann;
Wunsch Theresia, Hausbesorgerin;
Löwy Jakob, Magazineur;
Schimonek Josef, Webergehilfe;
Filip Ignaz, Amtsdiener;
Milatz Konrad, Heizungsmonteur;
Kohl Josef, Schlossergehilfe. (Angenommen.)

(5465.) **Derselbe** referiert über acht Gesuche aus dem VII. Bezirke um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband und beantragt, die Zuständigkeit zu verleihen:

Grulisky Marie, Stickerin;
Richter Marianne, Bedienerin;
Dalik Albert, Hausbesorger;
Neumann Josefa, Handarbeiterin;
Schuler Ferdinand, Commis;
Mazakarini Theresia, Schuhmachers-Witwe;
Fleischer Leopold, Privat;
Zecha Josef, Revident der k. k. österr. Staatsbahnen;
Rauscher Engelbert, Schneidergehilfe;
Hofmann Leopold Georg, Geschäftsdiener. (Angenommen.)

(5268.) **Derselbe** referiert über die Verleihung eines Graf Radetzky'schen Stiftungsplatzes und beantragt, den Stiftplatz Nr. 150 mit dem Bezuge von monatlich 5 fl. 25 kr. der Witwe Marie Anna Weidinger vom Todestage ihres Gatten Michael, d. i. vom 18. December 1892 an, zu verleihen. (Angenommen.)

Schluss der Sitzung.

Allgemeine Nachrichten.

Approvisionierung.

(Vorstenviehmarkt vom 8. August 1893.)

1. Auftrieb

auf dem freien Markte:

Jungschweine	2555 Stück
Fettschweine	6764 „
Summa .	9319 Stück

Angekauft wurden:

für Wien	7393 Stück
für das Land	1481 „
unverkauft blieben	445 „

2. Preisbewegung:

Jungschweine . . . von 36 bis 46 kr.
Fettschweine . . . . „ 35 „ 42 „ } per Kg. Lebendgewicht.

Der Geschäftsverkehr war lebhaft und haben Jungschweine eine Preisaufbesserung von 2 kr., Fettschweine eine solche von $2^1/_2$ kr. per Kilo erfahren.

* * *

(Pferdemarkt vom 8. August 1893.)

Zum Verkaufe wurden gebracht: 329 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 80—300 fl. per Stück.
„ Schlachtpferde . . . . . 22— 80 „ „ „

Der Markt war flau.

* * *

(Stechviehmarkt vom 10. August 1893.)

1. Auftrieb:

Kälber Waidner 903, Kälber lebend 2379, Lämmer Waidner 14, Lämmer lebend 80, Schafe Waidner 257, Schafe lebend 4678.

2. Preisbewegung:

Kälber Waidner per Kg.	von	30	bis	55	kr.
Kälber lebend . „ „	„	25	„	53	„
Lämmer Waidner „ Paar .	von	4½	bis	8	fl.
Lämmer lebend . „ „ . „		4	„	7	„
Schafe Waidner „ Kg.	von	25	bis	39	kr.
Schafe lebend . „ „	„	20	„	34	„
Schafe „ . „ Paar .	von	11	bis	22	fl.

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 143 Stück Kälber mehr zugeführt. Bei lebhafter Nachfrage sind die Preise der minderen und mittleren Qualitäten um 2 bis 3 kr. per Kilo gestiegen, während sich Prima-Qualitäten im Preise gleich blieben.

Auf dem Schafmarkte wurden um 1036 Stück Schafe mehr aufgetrieben. Die Kauflust war flott bei unveränderten Preisen.

Auf dem Schlachtviehmarkte wurden am 10. August 1893 28 Stück Mast- und 231 Stück Beinlvieh aufgetrieben.

Gewerbeangelegenheiten.

(Genossenschaft der Stuccaturer.) Bei der am 6. August 1893 unter Intervention des Genossenschafts-Commissärs Karl Wagner vorgenommenen Wahl wurden Herr Franz Chwatal, VIII. Bezirk, Lederergasse 5, zum Obmann und Herr Michael Bosch sen. VI. Bezirk, Marchettigasse 18, zum Obmann-Stellvertreter der Gehilfen-Versammlung der Genossenschaft der Stuccaturer gewählt.

* * *

(Genossenschaft der Fleischselcher.) Bei der am 9. August d. J. unter Intervention des Genossenschafts-Commissärs Baresch vorgenommenen Wahl wurden Herr Johann Kiselak, wohnhaft im XVIII. Bezirke, Währing, Schulgasse Nr. 40, zum Vorsteher, und Herr Rudolf Vieröckl, wohnhaft im VIII. Bezirke, Josefstädterstraße Nr. 43, zum Vorsteher-Stellvertreter der Genossenschaft der Fleischselcher gewählt.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 7. August bis 10. August 1893:

Für Neubauten:

VI. Bezirk: Haus, Laimgrubengasse 21, Gumpendorferstraße 25, von Dr. Josef Neugebauer, Bauführer H. Stagl (5739).
XVII. Bezirk: Dreistöckiges Haus, Hernals, Palffygasse 16, von Eduard Rösner, Bauführer derselbe (26922).
„ „ Dreistöckiges Haus, Hernals, Palffygasse 16 a, von Eduard Rösner, Bauführer derselbe (26923).

Für Umbauten:

XVI. Bezirk: Kesselhaus, Ottakring, Ottakringer Hauptstraße 71 (Brauhaus), von Ignaz und Jakob Kuffner, Bauführer Antonin Zagorski (33454).

Für Zubauten:

X. Bezirk: Simmeringerstraße 187, von B. Egger, Bauführer Ferd. Henneberg (25431).
XI. Bezirk: Wagenschlosserei (Wiederaufbau der abgebrannten), Simmering, Hauptstraße 38, von der Direction der Maschinen- und Waggonbau-Fabriks-Actiengesellschaft, Bauführer Johann Schneider, Baumeister (11323).
XIII. Bezirk: Fabriksanlage, Ober-St. Veit, Parc. 372/2, Amalienstraße Conscr.-Nr. 277, von Abraham Fischer, Bauführer Matthias Taschner, Baumeister (20771).
XVI. Bezirk: Ottakring, Engerthgasse 7, von Maria Wagner, Bauführer Franz Gräf (32884).
„ „ Ottakring, Hauptstraße 158, von der Commune Wien, Bauführer Adolf Langer (31693).
„ „ Neulerchenfeld, Liebhartgasse 18, von Engelbert Hießberger, Bauführer Thomas Hofer (33487).

Für Adaptierungen:

I. Bezirk: Wollzeile 17, von Karl Lengheim, Bauführer C. Lang (5731).
II. Bezirk: Jägerstraße 35, von Josef Glaser, Bauführer C. Lang.
„ „ Novaragasse 41, von Henriette Schwarz, Bauführer F. Baldia (5763).
IV. Bezirk: Rainergasse 16, von Heinrich Glaser, Stadtbaumeister (5721).
V. Bezirk: Spengergasse 36, von Karl Langer, Stadtbaumeister (5725).
VII. Bezirk: Mechitharistengasse 11, von Friedrich Scheidl noe. Rigoni'sche Stiftung, Bauführer Frauenfeld & Berghof (5731).
„ „ Neustiftgasse 43, von Elisabeth Briza, Bauführer Cl. Röser (5800).
IX. Bezirk: Währingerstraße 16, von Anton Höcker, Maurermeister (5779).
XVI. Bezirk: Ottakring, Hauptstraße 27, von Barbara Weiß, Bauführer Johann Steinmetz (33007).
„ „ Neulerchenfeld, Hauptstraße 35, von Emma Willer, Bauführer Josef Baldia (33453).

Für diverse (geringere) Bauten:

I. Bezirk: Stiegenherstellung, Rathhaus, Lichtenfelsgasse, von der Stadt Wien, Union Baugesellschaft (5793).
II. Bezirk: Schupfe, Dresdnerstraße 105, von Salomon Kößler, Bauführer Oberländer (5797).
VII. Bezirk: Zwergkessel, Lindengasse 11, an Siegfried Engel, Bauführer? (5719).
XII. Bezirk: Senkgrube-Vergrößerung, Unter-Meidling, Johannesgasse 39, von Leopold Maly, Bauführer Johann Neuwirth (23190).
„ „ Schupfenbau (nebstbei kleine Adaptierung), Ober-Meidling, Halbgasse 13, von Eduard Müller, Bauführer Johann Neuwirth (22906).
XIII. Bezirk: Aborte und Rohrcanal, Penzing, Hietzingergasse 5, an Johann und Magdalena Bogg, Bauführer Heinrich Staud, Baumeister (20633).
„ „ Aborte und Rohrcanal, Breitensee, Hauptstraße 34, von Franz Kauer, Bauführer Gottfried Alber, Baumeister (20781).
„ „ Rohrcanal, Breitensee, Schulgasse 5, von Karoline Sauer, Bauführer Gottfried Alber, Baumeister (20782).
„ „ Rohrcanal, Penzing, Matznergasse 5, von Franz Fiegl, Bauführer Karl Ziegelwanger (20867).
XVII. Bezirk: Schupfen, Hernals, Stiftgasse 128, von Wenzel Pipal, Bauführer ? (26585).
„ „ Zwei Schupfen, Hernals, Bergsteiggasse 42, von Franz Hauk, Bauführer Karl Haas (26647).

Gesuche um Parcellierung wurden überreicht:

III. Bezirk: Messenhausergasse 10, von Franz Olbricht, Stadtbaumeister (5799).
XI. Bezirk: Simmering, Grundb.-Einl. 1414, von Pinkus Frankfurter (5774).

Gesuche um Baulinienbestimmung wurden überreicht:

VIII. Bezirk: Benogasse 24, von Karl Reichert & Bertha Löhr (5776).
„ „ Schlösselgasse 13, von Josef Marek, Stadtbaumeister (5782).
XII. Bezirk: Unter-Meidling, Schillergasse 7, von Katharina Obermüller (23187).
XVI. Bezirk: Ottakring, Wilhelminenstraße 12, von Anna Kraus (33446).
XIX. Bezirk: Grinzing, Berggasse 29, von Franz Djörup (5736).

Gewerbeanmeldungen vom 3. August 1893.

(Fortsetzung.)

Padělek Anton — Schlosser — X., Hasengasse 15.
Lecjaks Johann — Schuhmacher — XVIII., Währing, Gemeindeg. 4.
Freyengner Karl — Stadtträger — VI., Webgasse, Ecke der Liniengasse.
Müller Josef — Tischler — XIX., Unter-Döbling, Zehenthofgasse 6.
Pešek Konrad — Tischler — VI., Garbergasse 4.
Schlittner Juda Leib — Trödler — VI., Magdalenenstraße 15.
Müller Franz — Victualienhandel — XIX., Nußdorf, Kahlenbergerstraße 3.
Pavlata Anna — Victualien-Verschleiß — VIII., Florianigasse 54.
Fabian Wenzel — Marktvictualienhandel — XVIII., Währing, Wienerstraße, Markt.
Fuchs Anna — Marktvictualienhandel — IV., Kärnthnerthormarkt.
Ondriček Antonie — Marktvictualienhandel — IV., Kärnthnerthormarkt.
Kaufmann Josef — Marktvictualien-Verschleiß — XVI., Ottakring, Elisabethgasse, Markt.
Poncha Johann — Waschmaschinen-Erzeugung — XVI., Ottakring, Gablenzgasse 18.
Wally Friedrich — Zuckerbäcker — VI., Wallgasse 23.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 4. August 1893.

Schuh Karl Anton — Buch-, Antiquariats-, Kunst- und Musikalienhandel mit Einschluss des Verlages — X., Himbergerstraße 37.
Barolin Karl — Commissionswaren-Verschleiß — VII., Dreilaufgerg. 18.
Kandl Karl — Fiaker Nr. 775 und 936 — XVII., Hernals, Elterleinplatz 4.
Regenhart Johann — Gastwirt — VII., Kirchengasse 24.
Schäfer Johann Anton — Gastwirt — VII., Schottenfeldgasse 73.
Neswetha Josef — Gast- und Schankgewerbe — XV., Fünfhaus, Victoriagasse 12.
Balonn Juliana — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Mondscheing. 11.
Hofbauer Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Rudolfsheim, Felberstraße 106.
Minixhofer Theresia — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währing, Fürstengasse 20.
Rückert Elisabeth — Gemischtwaren-Verschleiß — XV., Fünfhaus, Turnergasse 25.
Scherz Rudolf — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Hundsthurmerstr. 125.
Markowski Wenzel — Gemischtwaren-Verschleiß und Verkauf von Branntwein in handelsüblich verschlossenen Flaschen — IV., Hauptstraße 36.
Schwarz Julius — Getreideagent — II., Frucht- und Mehlbörse.
Biermayer Rosalia — Verschleiß von gebrannten geistigen Getränken in versiegelten Flaschen — XVII., Hernals, Dorotheergasse 42.
Simon Matthias — Goldarbeiter — XIV., Rudolfsheim, Hauptstr. 87.
Barolin Karl — Handelsagentie — VII., Dreilaufergasse 18.
Baumgartner Sigmund — Handschuhmacher — XIV., Rudolfsheim, Ullmannstraße 36.
Scholz Anna — Holz- und Kohlen-Verschleiß — XVI., Ottakring, Hauptstraße 55.
Rotter Georg — Verschleiß von Holz-, Kurz- und Spielwaren — VII., Burggasse 6.
Kocmanek Johann — Hufschmied — XV., Fünfhaus, Fuchsgasse 4.
Oswald Hermine — Kaffeesiedergewerbe — IX., Schlickgasse 2.
Cero Karl — Damenkleidermacher — III., Marokkanergasse 7.
Kalina Josefine — Damenkleidermacherin — XI., Hirschengasse 10.
Größnitzer Matthias — Herrenkleidermacher — XVI., Neulerchenfeld, Payerlgasse 13.
Kellner Moriz — Herrenkleidermacher — XVII., Hernals, Gürtelstr. 15.
Kraft Anna — Kuchen- und Zuckerwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Leopoldigasse 31.
Hollriedt Josef — Milch-Verschleiß — V., Matzleinsdorferstraße 28.
Dick Barbara — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XII., Unter-Meidling, Schönbrunner Hauptstraße 134.
Kasy Anna — Milch- und Gebäck-Verschleiß — V., Arbeitergasse 18.
Wandl Ignaz — Naturblumenhandel — III., Reisnerstraße 9.
Matzneter Marie — Verschleiß von Naturblumen — VII., Burggasse 2.
Pafka Thomas — Feilbieten von Obst und Grünwaren im Umherziehen — XVII., Hernals, Ottakringerstraße 48.
Wiedl Josefa — Feilbieten von Obst und Grünwaren im Umherziehen — XVII., Hernals, Blumengasse 27.
Putits Alexander — Pfaidler — IV., Margarethenstraße 25.
Schindl Johann — Pfaidlergewerbe — X., Dampfgasse 4.
Reiff Theresia — Pfaidlerin — XIV., Rudolfsheim, Goldschlagstr. 38.
Fischer Bernhard — Pferdehandel — XVI., Ottakring, Elisabethg. 18.
Fellner Moriz — Provisions-Agent — XV., Fünfhaus, Friedrichg. 4.
Karmelin Michael, recte Karminski — Reibsand- und Kohlen-Kleinverschleiß — V., Matzleinsdorferstraße 40.
Giebisch Josef — Schuhmacher — XVII., Hernals, Gschwandnerg. 4.
Maly Johann — Schuhmacher — XVI., Ottakring, Gablenzgasse 19.
Vondra Josef — Schuhmacher — II., Tandelmarktgasse 5.
Wirth Wenzel — Schuhmacher — XV., Fünfhaus, Pelzgasse 15.
Ertlbauer Leopoldine — Verkauf von Schul- und Gebetbüchern, Gebeten, Kalendern und Heiligenbildern — XVII., Hernals, Kirchengasse 25.
Pazdernik Marie jun. — Spirituosen-Verschleiß — X., Kudlichgasse 13.
Paznoiht Friedrich — Stadträgergewerbe (Nr. 394) — II., Praterstraße (Carltheater).
Kraus Ferdinand — Stechviehhandel — XV., Fünfhaus, Goldschlagstraße 13.
Böhm Johanna — Strumpfstrickerin — XIII., Hütteldorf, Hauptstr. 58.
Hohler Johanna — Pachtbetrieb des Hallentrödlergewerbes — IX., Wiener Trödlerhalle, Zelle 46.
Plaschkowitz Josef — Fabriksmäßige Erzeugung von Turngeräthen — III., Hauptstraße 64.
Hofferek Julius — Victualienhandel — XVIII., Währing, Markt in der Wienerstraße.
Adamiczka Anna — Victualien-Verschleiß — XVI., Neulerchenfeld, Gürtel 22.
Schnider Barbara — Victualien-Verschleiß — XVII., Hernals, Alsbachstraße 20.
Granecz Josefine — Marktvictualienhandel — XIV., Rudolfsheim, Centralmarkt.
Kuchwalek Adalbert — Marktvictualienhändler — IV., Schleifmühlg. 5.
Schramek Elisabeth — Marktvictualienhandel — XIV., Rudolfsheim, Centralmarkt.
Zimmermann Francisca — Marktvictualienhandel — XIV., Rudolfsheim, Centralmarkt.
Braun Anna — Marktvictualien-Verschleiß — XVIII., Währing, Stand auf dem Markte in der Kreutzgasse.
Wessely Marie — Weißnähergewerbe — X., Quellengasse 68.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 5. August 1893.

Pisk Leopold — Agentie — XIV., Sechshaus, Gürtel 11.
Schalansky Julius — Erzeugung von Feigenkaffee — IX., Lichtenthalergasse 4.
Polatschek Samuel — Feinputzer — X., Quellengasse 58.
Mock Josef — Fleischhauer — XVI., Ottakring, Langegasse 29.
Dreßler Majer Hersch — Fleischcommissionshandel — III., Großmarkthalle.
Grünfeld Karl — Fleisch-Verschleiß — XII., Gaudenzdorf, Schönbrunner Hauptstraße 72.
Graus Engelbert — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Reisnerstraße 9.
Kleiber Matthias — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Rudolfsheim, Neugasse 9.
Lindenbauer Leopold — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Fuchsthalerg. 4.
Sölluer Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Geusaugasse 5.
Zerbs Josef — Kleinverschleiß von Holz, Kohlen und Coaks — IX., Grünethorgasse 30.
Ziperzik Anna Marie — Kaffeesiedergewerbe — XII., Unter-Meidling, Wilhelmstraße 24.
Schirn Karl — Kunststeinerzeugung — XIX., Ober-Döbling, Hirschengasse 54.
Zemanovics Johann — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVI., Ottakring, Payergasse 3.
Rebhan Bertha — Pfaidlerin — XII., Unter-Meidling, Stärkgasse 3.
Klag Leopoldine — Verschleiß von Schulheften, Preislisten ꝛc. und Kurzwaren — XII., Hetzendorf, Hauptstraße 75.

(Das Weitere folgt.)

Inhalt:

Seite
Stadtrath:
Sitzungen des Stadtrathes 1563
Bericht über die Stadtraths-Sitzung vom 1. August 1893 1563
Bericht über die Stadtraths-Sitzung vom 2. August 1893 1566
Allgemeine Nachrichten:
Approvisionierung:
Borstenviehmarkt vom 8. August 1893 1568
Pferdemarkt vom 8. August 1893 1568
Stechviehmarkt vom 10. August 1893 1569
Gewerbeangelegenheiten:
Genossenschaft der Stuccaturer 1569
Genossenschaft der Fleischhauer 1569
Baubewegung:
Gesuche um Baubewilligungen vom 7. bis 10. August 1893 1569
Gewerbeanmeldungen 1570
Kundmachungen.

Herausgeber: Die Gemeinde Wien. — Verantwortlicher Redacteur: Dr. Friedrich Edler v. Radler, Secretär des Wiener Magistrates.
Papier aus der k. k. priv. Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallishausser's k. u. k. Hof-Buchdruckerei, Wien.

Inseraten-Annahme bei Otto Maaß (Haasenstein & Vogler), Wien, I., Walfischgasse 10.